



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vier verschiedene Zwischen zweyen Reformirten Bürgern Hiob Und Simson Angestellte Discourse Über den so genanten Reformirten Heidelberger Catechismum

Kauffmann, Georg

Bonn, 1738

12. Diweil wir dan nach dem gerechten Urtheil Gottes zeitliche und ewige Straff verdienet haben, wie möchten wir dieser Straff entgehen, und wiederumb zu Gnaden kommen?

urn:nbn:de:hbz:466:1-39574

Simson. Das wäre schön!

Hiob. Wan mein Schuld-Hertz dem die ganze Schuld der tausend Gulden für mich bezahlt worden / von mir diese Schuld auch noch einmahl fordern wolte / thäte er recht daran?

Simson. Wan er die Schuld doppelt fordern wil / das kan nicht recht seyn.

Hiob. Wie kan dan Gott die Haltung des Gesäzes / welches wir ohne dem nicht halten können / mit rechten von uns fordern / da es doch schon für uns von Christo vollkommenlich ist gehalten worden?

Simson. Das ist mir schier wieder ein wenig zu hoch.

Hiob. Siehest du Simson / daß alle deine bisherige Reden und die von dir kurz gefasste Lehr unsers Catechismi von des Menschen Erlösung in der Wahrheit keinen Stich halte. Es wird dieses noch klärer heraus kommen / wan wir über die Fragen insonderheit wiederum einen Discurs anstellen werden.

Simson. Du must aber nit alles zu genau examinieren / damit ich meinen Trost nit völlig wieder verliere.

Hiob. Fang nur an und lese eine Frag nach der andern. Ich will schon finden / wo etwas zu erinnern seyn wird.

Simson.

Die zwölffte Frag.

Dieweil wir dan nach dem gerechten Urtheil Gottes zeitliche und ewige Straff verdienet haben / wie möchten wir dieser Straff entgehen / und wiederum zu Gnaden kommen?

Antwort. Gott will / daß seiner Gerechtigkeit

Von des Menschen Erlösung: 71
eigheit genug geschehe / deswegen müssen
wir derselben entweder durch uns selbst / oder
durch einen anderen vollkommene Bezahlung
thun.

Hiob. Diese Frag und Antwort ist richtig /
Simson / lese weiter.

Simson.

Die dreyzehente Frag.

Können wir durch uns selbst Bezah-
lung thun ?

Antwort. Nie nicht / sondern wir ma-
chen auch die Schuld noch täglich grösser.

Hiob. Diese Antwort kan auch noch hingehen /
Simson. lese weiter. Simson.

Die vierzehende Frag.

Kan aber irgend ein bloße Creatur für
uns bezahlen ?

Antwort. Keine : dan erstlich will Gott
an keiner anderen Creatur straffen / daß der
Mensch verschuldet hat. Zum andern / so
kan auch kein bloße Creatur den Last des ewi-
gen Zorns Gottes wider die Sünd ertragen /
und andere darvon erlösen.

Hiob. Da halte still / Simson. Die zwoyte
Ursach / welche unser Catechismus gibt / daß kein
bloße Creatur für uns bezahlen kan / ist keinen
Heller wehrt.

Simson. Warum ? sie scheint mir doch aut.
Weil kein bloße Creatur den Last des ewigen Zorn
Gottes ertragen kan / so kan ja auch keine die ande-
re erlösen.

E 4

Hiob.